

Jagdreiter-Cup 2026

Mit Wertungsprüfung GHV HunterCup

Verein der Jagdreiter Fulda e.V.

10. Mai 2026 in Schloss Fasanerie bei Fulda

Veranstalter : **Verein der Jagdreiter Fulda e.V.**

Nennungen (formlos unter Angabe von Namen von Reiter und Pferd, Alter und Stammitgliedschaft bzw. Wohnort des Teilnehmers) bis 27.04.2026 an
sabine.walter@herbert.eu

Nennelder sind bis zum Nennungsschluss auf das Konto DE84 5305 0180 0041 0000 14 (VJF) zu überweisen, am Veranstaltungstag bei Barzahlung Zuschlag 50 % !

Alle Pferde müssen haftpflichtversichert und im Sinne der LPO-Bestimmungen geimpft sein.
Jedes Pferd darf an einem Tag maximal 3 mal gestartet werden und muss mindestens fünf Jahre alt sein.
Hunde sind während der Prüfungen an der Leine zu führen (außer beim Start im entsprechenden Wettbewerb).

Ausrüstung des Reiters zweckmäßig, bruchssichere Reitkappe mit Vierpunktbefestigung jedoch Pflicht, Sturzweste empfohlen (bei WB mit festen Hindernissen Pflicht).

Leistungsklassen einer Jahresturnierlizenz gem. LPO sind hier nicht relevant.

Ausrüstung des Pferdes Sattel und Zaumzeug, Hilfszügel nur gleitendes Ringmartingal, Beinschutz.

Es ist kein Hufschmied während der Veranstaltung vor Ort.

Für die interessierten Geländereiter findet ein Vorbereitungslehrgang am 2. und 3. Mai 2026 statt, Infos unter www.jagdreiter-fulda.de

Vorläufige ZE : Samstag Sonntag (Beginn 9 Uhr) 5,3,2,4,6,1

Richter : Erik Schlaudraff

1. Gruppengeländeritt „Teamwertung“ (Ehrenpreis) – „Jagdreiter-Cup“

Pferde 5j u. ä., nur ein Start zulässig

Alle Reiter,

Anforderungen in Anlehnung an WBO Teil II WB 282 . Ein Team besteht aus 3 TN in einheitlicher Kleidung

Mit wechselnder Führung überwindet das jeweilige Team gemeinsam die Geländestrecke mit Alltagsaufgaben im Gelände. Ca. 1000 m, Sprünge max. 80 cm

Bei ausreichender Teilnehmerzahl Teilung in Abteilungen (mit oder ohne jagdliche Sprünge)

Genehmigt von der Kommission für
Pferdeleistungsprüfungen in Hessen (L.K.H.)

Stand 20.04.2026



Jagdreiter-Cup 2026

Mit Wertungsprüfung GHV HunterCup

Verein der Jagdreiter Fulda e.V.

Sonderwertung für das Herausgebrachtsein der Gruppe
Kostenbeitrag pro Team 15 €

2. Hunter-Klasse „Ab ins Gelände“ (Ehrenpreis)

- Wertungsprüfung HunterCup 2026 der GHV-Versicherung

Pferde 5j u. ä., jedes Pferd darf nur einmal gehen

Reiter Ü25, Jahrgang 2001 und älter, maximal 2 Pferde pro TN

Anforderungen in Anlehnung an WBO Teil II WB 285 ohne Bestzeit (analog LPO 687)

Beurteilung der harmonischen Bewältigung der gestellten Aufgaben und insbesondere des

Herausgebrachtseins von Pferd und Reiter sowie des reiterlichen Verhaltens vor und im Wettkampf

Max. 80 cm, ca. 1000m

Kostenbeitrag pro Reiter 10 €

3. Stilgeländeritt 80 cm (Ehrenpreis)

Pferde 5j u. ä., nur ein Start zulässig

Reiter U24, Jahrgang 2002 und jünger, maximal 2 Pferde pro TN

Anforderungen in Anlehnung an WBO Teil II WB 285 ohne Bestzeit

Max. 80 cm, ca. 1000m

Kostenbeitrag pro Reiter 10 €

4. Geländeritt mit Idealzeit (Ehrenpreis)

Pferde 5j u. ä., nur ein Start zulässig

Alle Reiter, die nicht an WB 5 teilnehmen, maximal 2 Pferde pro TN

Anforderungen in Anlehnung an WBO Teil II WB 289

Max. 90 cm, ca. 1500m

Kostenbeitrag pro Reiter 10 €

5. Geländereiter-WB (Ehrenpreis)

Pferde 5j u. ä., maximal zwei Starts mit verschiedenen Reitern

Alle Reiter Jahrgang 2016 und älter, die nicht an WB 4 teilnehmen, maximal 2 Pferde pro TN

Anforderungen in Anlehnung an WBO Teil II WB 284

Max. 60 cm, ca. 500m mit geländetypischen Aufgaben (Klettern, Wasserdurchtritt)

Kostenbeitrag pro Reiter 10 €

6. Führzügelklassen-WB „Cross Country“ (Ehrenpreis)

Pferde und Ponys 5j u. ä., die hier maximal dreimal gehen dürfen

Junioren Jahrgang 2012 bis 2022, nur ein Start zulässig

Anforderungen in Anlehnung an WBO Teil II WB 224

Kostenbeitrag pro Reiter 10 €

